

387. WOCHENBLATT



2009

der Deutschen Schule Taipei
dst-wochenblatt@gmx.net

Swire European Secondary Campus
31 Jian Ye Road, Shihlin District, 11193 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2920 Ext. 301

Swire European Primary Campus
727 Wen Lin Road, Shihlin District, 11159 Taipei
Tel.: +886-2-8145 9007 Ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 9.00 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Martina Ragginger - Tel.: 2861 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

Ein Wort der Redaktion

(heute von Martina Ragginger)

Liebe Leserinnen und Leser,

am nächsten Freitag wird das Wochenblatt nicht erscheinen, denn der 28.05. und der 29.05. sind schulfreie Tage an der „Taipei European School.“

Der 27.05. ist für die deutschen Schüler der 5. bis 8. Klasse ein Studientag. Den Schülern der Klasse 10 wünschen wir für diesen Tag viel Erfolg und drücken die Daumen, denn sie absolvieren ihre mündliche Abschlussprüfung. Die Zeugnisübergabe findet am Abend des 27.05. in feierlichem Rahmen zusammen mit Eltern, Geschwistern, Lehrern und der Schulgemeinschaft statt. Die Abschlussprüfung der Sekundarstufe I der Kultusministerkonferenz führen wir zum zweiten Mal an unserer Schule durch, worüber wir uns sehr freuen.

Nicht zuletzt wird hier in Taiwan am nächsten Wochenende, nämlich am 31.05.2009, das Drachenbootfest gefeiert.

Zwei schöne Wochenenden wünscht Ihnen

Ihre Martina Ragginger



Berichte aus der Deutschen Sektion und der TES

Schultermine¹		
Mai 2009		
27.05.	Mündliche Prüfungen für Schüler der 10. Klasse Studientag für Schüler der 5.-8. Klasse Entlassfeier für Klasse 10, ESC Phase 2	18:00 Uhr
28.05. – 29.05.	TES Holidays, schulfrei	
Juni 2009		
01.06.	Vorstandssitzung, ESC Phase 1	19:00 Uhr
02.06.	Ausflug zum Zoo – Kindergarten	Vormittag
04.06.	Jährliche ordentliche Mitgliederversammlung des Schulvereins, EPC, Amphitheater	19.00 Uhr
06.06.	TES Summerfair im EPC	11.00 – 15.00 Uhr
09.06.	Sitzung der SEIS Steuergruppe ESC, Phase I, Raum 1210	15.45 Uhr
11.06.	Informationsabend für Eltern zukünftiger Erstklässler und Interessierte im EPC	19.00 Uhr
12. – 14.06	Buddybär-Projekt in Fengshan/Kaohsiung	
20.06.	Sommerfest der Deutschen Sektion im ESC Phase 2	11:00 – 16:00 Uhr
20.06.	Große Verabschiedung von John Nixon und Charles Garrett im EPC – alle Familien sind eingeladen.	18:30 Uhr

Kandidatur der Mitglieder des Schulvereinsvorstandes

(eingereicht von Martina Ragginger, Vorstand Kommunikation / Schulentwicklung)

Für das Schuljahr 2009/2010 müssen drei neue Vorstandsmitglieder gewählt werden. Dazu haben Sie Gelegenheit bei der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am 04. Juni 2009 um 19.00 Uhr im Amphitheater des „European Primary Campus“. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte dem Einladungsschreiben inklusive Tagesordnung und weiterer notwendiger Unterlagen, welche von Herrn Sängler - als Vorsitzendem des Schulvereinsvorstandes - am 07. Mai 2009 per E-Mail an alle Mitglieder versendet wurden.

¹ Diese Terminaufstellung dient nur der Erinnerung. Sie finden den allgemeinen Terminkalender der Schule auf der Webseite www.taipeieuropeanschool.com in der Rubrik „News“ im Unterpunkt „Calendar“.

Folgende Mitglieder des Schulvereins haben sich bis jetzt als Kandidaten für den Schulvereinsvorstand aufstellen lassen:

1) Daniel Cheng

Im Dezember 44 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder (Alessia 15 Jahre; Klasse 9, Kathleen 12 Jahre; Klasse 6). Seit Oktober 2006 in Taipei, vorher 10 Jahre in Asien mit Stationen in Hong Kong und PRC.

2) Dirk Sänger

1 Tochter in Klasse 6, derzeit Vorsitzender des Schulvereinsvorstandes, stellt sich zur Wiederwahl (seine zweijährige Amtszeit ist abgelaufen).

3) Hannes Bobke

2 Kinder im Kindergarten, derzeit Schatzmeister/EPC-Ausschuss im Schulvereinsvorstand, stellt sich zur Wiederwahl (seine zweijährige Amtszeit ist abgelaufen).

Die Mitgliederversammlung ist nur beschlussfähig, wenn mindestens 20 % der Mitglieder bei den Abstimmungen anwesend sind. Wir hoffen daher auf eine rege Teilnahme der Mitglieder!

Europatag in der Grundschule

(eingereicht von Wera Heinzle)



Für ihre besondere Leistung an der Mitgestaltung des Europatages erhielten Sven, Lisa und Declan eine Urkunde.

Schnuppertag der Viertklässler in der Sekundarstufe

(eingereicht von Wera Heinzle)

4 : 5

damit ist nicht das Ergebnis etwa eines Fußballspieles gemeint, sondern der Besuch der 4. Klasse bei den Fünftklässlern im ESC am 14. Mai – „Höhenluft schnuppern“ meinte einer der großen Schüler.

Pünktlich um 8.00 Uhr ging`s los. Treffpunkt war die Kantine in Phase 1. Dort wurden die Viertklässler von Frau Andreas und ihrer Klasse in Empfang genommen, in Gruppen aufgeteilt und in die Schulralley eingeweiht. Jede Gruppe bekam einen „Großen aus der 8. Klasse“ beiseite gestellt.

Als erste Gruppe durfte dann die Gruppe starten, die am schnellsten die Städte Taipei, Tainan, Kaohsiung Taichung und Kenting in der richtigen Reihenfolge von Norden nach Süden nennen konnte. Dann musste noch der Zettel für die nächste Station gefunden werden, die irgendwo in der Kantine versteckt war.

Und los ging es

in die Bücherei, wo die nächste Information in einem Buch zu finden war.

Dann zum Computerraum.....



„Wie heißt die nächste Station? Pausenhof.“



Jeder musste den Ball in den Korb treffen,



unterwegs für jeden Buchstaben des Alphabetes einen Tiernamen nennen ...



die Anzahl der Bundesländer feststellen und die Bundeshauptstadt nennen.



Natürlich helfen die Großen auch weiter oder gaben Tipps.



Wie heißt die nächste Aufgabe?

Treppen rauf zum Kunstraum,
und nochmal in die Bibliothek der Phase 2

Treppen runter zum Sportplatz - Treppe rauf
..... aber leise – wegen der Prüfungen im
Haus ins Klassenzimmer der Klasse 7/8.

„Wieso muss man so viele Treppen laufen?“,
meint Kimberly.



Und das waren sie, die lachenden Ersten.



Schultüten gab`s keine – dafür
Überraschungseier von Frau Andreas



Wieder vereint – die Jungen



.....und sauber davon getrennt – die
Mädchen.

„Und was machen wir jetzt?“

„Jetzt haben wir Bio“, sagt Anja „drüben - in Phase 2“. „Der Herr Heinzle hat gesagt, dass wir selber rüberkommen sollen“, ruft Jonas. Und wieder geht es die Treppen rauf. Vor dem Zimmer heißt es dann: „Alle Fünfer rein – die Vierer warten draußen.“ „Ich glaub, die haben detention“, vermutet ein Vierer. Doch dann dürfen auch die Viertklässler rein.



Zuerst bekommt jeder Viertklässler einen Fünftklässler zugelost. – Und was jetzt?



Herr Heinzle und seine Zwiebel

„Was ist das?“ „Eine Zwiebel.“ „Nein – ganz viele Zwiebeln.“, erklärt Anja.



Alle schauen her: „So funktioniert das Mikroskop.“



Und jetzt: Zwiebelschale mit der Skalpell einschneiden und dann *vorsichtig* mit der Pinzette ein Stück der Zwiebelhaut abheben und auf den Objektträger legen und mit der Pipette einen Tropfen Wasser dazugeben.



Lucas kontrolliert, ob Phillip alles richtig macht ...



Charlie zeigt Lukas, wie der Objektträger am Mikroskop aufgelegt wird...



... ich seh nichts!



„Hier kannst du nachdrehen.“, erklärt Michael Johann.



„So, jetzt müsstest du was sehen.“



„Vielleicht sieht man so mehr?“



“cool!”



Kennerblick!



Jetzt noch zeichnen, was man gesehen hat.
SO! FERTIG!

In der Fragestunde wurden dann die noch wichtigen Fragen der Viertklässler beantwortet:

1. Wie lang dauert die Pause?
2. Darf man sich was zum Trinken kaufen?
3. Darf man in der Pause im Klassenzimmer bleiben?
4. Kann man in der Pause kicken?
5. Wie viel Klassenarbeiten schreibt man?
6.

Aufgeklärt wurden sie über die neuen Fächer, den Klassenzimmerwechsel, dass sie jetzt mit den Franzosen Englisch haben, dass Sport, Musik und Kunst mit den Briten und Franzosen zusammen ist

Und pünktlich zum Mittagessen waren wieder alle im EPC.

Gefallen hat es letztendlich allen, wenn auch die eine oder der andere zugegeben hat, mit sehr gemischten Gefühlen morgens auf den Berg gefahren zu sein. Ob nun die Schulralley oder die Biostunde das Beste war, konnte nicht eindeutig geklärt werden. Aber gut fanden ihn alle 9 Schüler der 4. Klasse - diesen Schnuppertag.

Gruppenarbeit in der Flexiblen Schuleingangsstufe

(eingereicht von Greta Ahlers)

Wie organisiert man eigentlich die Zusammenarbeit von Kindern unterschiedlicher Jahrgänge? Wir wollen hier ein Beispiel aus der Flexiblen Schuleingangsphase darstellen, in welcher Kinder aus drei Schuljahresstufen miteinander lernen.

Da im Jahrgang der Zweitklässler insgesamt sechs Kinder sind, bot es sich an, sechs Gruppen zu bilden. Jeweils ein Zweitklässler ist der Gruppenchef. Ihm werden gleichmäßig verteilt Kinder aus der Stufe 1 und Kinder aus der Stufe 0 zugeordnet.

Das ergibt folgende Gruppenzusammensetzung:

Stufe 2	Alex	Joris	Janko	Isabella	Benjamin	Celine
Stufe 1	Juliana Matthis	Damien Hannah	Niklas Lotte	Amelie	Hanna	Jakob
Stufe 0	Silke Thomas	Arian Marco	Katja	Clarice	Lara Lennart	Johanna Tim

Um die Kinder in ihren Gruppen aneinander zu gewöhnen, hatte Frau Diestel die Idee, mit der Table-Set-Methode die sozialen Kompetenzen zu fördern. Sie stellte sechs Gruppentische zusammen, und auf jedem lag in der Mitte ein großes weißes Blatt Papier. Die Aufgabe lautete:

„Nimm einen Buntstift in deiner Lieblingsfarbe und beginne, in der Ecke des Papierbogens der dir am nächsten ist, ein Bild zu malen. Wenn du das Zauberzeichen hörst, wird das Blatt eine Ecke weiter gedreht und du malst an dem Bild weiter, welches dein Vorgänger angefangen hat.“

Nach diesem Modus arbeiteten die Kinder mit großer Begeisterung und es ertönte etwa alle drei Minuten das Zauberzeichen. So entstand ein gemeinsames Kunstwerk, in dem auf Grund der unterschiedlichen festgelegten Farben am Ende immer noch die individuelle Leistung zu erkennen war.

Nach dem letzten Zauberzeichen erging die Aufforderung an die Gruppenchefs, aus ihrer Gruppe jeweils ein Kind zu bestimmen, welches das Ergebnis an der Tafel mit Magneten anbrachte. Jetzt konnten alle Kinder der Flexiblen Schuleingangsstufe die Arbeiten ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler betrachten und sich an der bunten Vielfalt freuen.

In dieser Woche stand das Thema „Häuser“ im Vordergrund. Zuerst gab es mit Frau Diestel eine Einführung im Klassenraum der Stufe 1 und 2. Alle Kinder betrachteten verschiedene Arten von Häusern, in denen die Menschen in Europa, in Asien, in Afrika und im Ewigen Eis wohnen.



Danach wurden die Kinder in ihren festgelegten Gruppenzusammensetzungen in den benachbarten Arbeitsraum geschickt mit dem Auftrag, wiederum auf dem Blatt Papier, das auf dem Gruppentisch bereit liegt, gemeinsam ein Traumhaus zu entwerfen.

Hier einige Eindrücke von den Architektengruppen der Traumhäuser:





Praktikum in der TES

(eingereicht von Katharina Ulbrich)



Guten Tag, Bonjour, Ni hao und Hello!

Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium nutze ich die Zeit bis zum Beginn meines Referendariats für ein dreiwöchiges Praktikum an der TES. Einige werden sich eventuell noch an mich erinnern können, denn vor zwei Jahren durfte ich bereits schon einmal als Praktikantin an der Europäischen Schule in Taipei arbeiten. Zwar befand sich die Grundschule 2007 noch „auf dem Berg“, die angenehme und internationale Atmosphäre hat sich jedoch nicht geändert.

Ich habe mich sehr gefreut, diese Woche bekannte Gesichter in den Klassenräumen wiederzusehen. Der selbstverständliche Umgang mit anderen Nationen, Kulturen und Sprachen innerhalb und außerhalb der Schulmauern begeisterte mich damals schon. Ich werde hauptsächlich in der Eingangsstufe 1/2 bei Kathrin Diestel zu finden sein, aber auch in andere Klassen und Sektionen „hineinschnuppern“. Darauf freue ich mich.

Katharina Ulbrich

Gastschülerin in der Grundschule

(eingereicht von Martina Ragginger)

Ich heiße Fabienne, bin 9 Jahre alt und lebe mit meinen Eltern, meiner Schwester und meinem Bruder in Bergisch Gladbach, NRW. Dort gehe ich in die 4. Klasse der Concordia-Grundschule.

Ich besuche hier in Taiwan für 2,5 Wochen meine Freundin Lisa. Lisa hat vorher dieselbe Schule wie ich in Deutschland besucht. Wir haben uns schon mit 3 Jahren in der Spielgruppe kennengelernt. Lisa war meine erste Freundin und umgekehrt. Im September 2007 habe ich Lisa zusammen mit meiner Mutter das erste Mal in Taiwan besucht und konnte für zwei Tage in die „Deutsche Schule Taipei“ hineinschnuppern. Weil mir die chinesische Sprache so gut gefallen hat, lerne ich seit 2007 Chinesisch sprechen und schreiben.

Ich wollte Lisa unbedingt wieder besuchen. Daher bin ich ganz alleine von Deutschland nach Taiwan geflogen, wohne jetzt bei Lisas Familie und besuche als Gastschülerin die „Deutsche Schule Taipei“. Es macht Spaß auch mal eine andere Schule kennenzulernen. Die Schüler und Lehrer finde ich alle sehr nett.

An diesem Wochenende kommt meine Mutter hierher geflogen und wir haben sogar noch Zeit, alle zusammen, ein paar Tage durch Taiwan zu reisen.



Fabienne (links) bei ihrer Ankunft am Flughafen Taipei zusammen mit Lisa

Ausflug zum Lefoo-Zoo

(eingereicht von Sibylle Pux, verfasst von Daniel Volz)

Am 14. Mai 2009 um 8.10 Uhr ging ich mit der Klasse 6 zum Ausflug nach Lefoo Village, einem Vergnügungspark. Zuerst fuhren wir mit dem Bus nach Lefoo. Um 9.30 Uhr kamen wir im Park an.

Da Marcs Eltern schon die Eintrittskarten gekauft hatten, konnten wir ohne Verzögerung starten. Zuerst besuchten wir alle gemeinsam die Wildwasserbahn und jeder, der keine Regenhaut angezogen hatte, wurde dann spätestens beim Wasserfall völlig durchnässt.



Danach teilten wir uns in vier verschiedene Gruppen auf. Frau Pux vergnügte sich mit meiner Mutter. Die Mädchen der Klasse 6 unternahmen auch alles gemeinsam. David und Marc besuchten den Safari-Park und Eric, Felix und ich waren die meiste Zeit entweder im Wild-West- oder South-Pacific-Park anzutreffen.

Mittags trafen wir uns kurz, aßen unser gekauftes oder mitgebrachtes Essen und schon ging es weiter. Eigentlich sollten wir uns um 15.30 am ausgemachten Treffpunkt treffen, doch da wir soviel Spaß mit der Wildwasserbahn hatten, konnten wir Frau Pux überreden, diese noch länger zu genießen. Triefend nass trafen wir uns dann um 16 Uhr am vereinbarten Platz und fuhren fröhlich mit



dem Bus zurück nach Taipeh. Ganz herzlich möchten wir uns bei Frau Pux für den supertollen Ausflug bedanken und ich bedanke mich auch bei Herrn Klimek, dass er mich mitgehen lies.



Basketball Championships

Am vergangenen Wochenende fanden die Meisterschaften der besten Basketballer aller internationalen Schulen in Taiwan statt. Diese Sportart erfreut sich mittlerweile dermaßen großer Beliebtheit, dass die Turniere der sechs Altersgruppen auf vier Taipeher Schulen verteilt werden: TAS, TES, DIS und Bethany.

Waren wir als Europäische Schule in der Vergangenheit mit ein bis zwei Titeln erfolgreich, gingen wir in diesem Jahr – genau wie in der Fußballsaison – leer aus. Die beste Platzierung gab es für die **y9-boys** mit einem überragenden **Eric Yang** und dem nicht minder überzeugenden **Stefan Bever** (beide Klasse 8), den man sonst nur auf dem Fußballplatz antrifft. Die TES-Jungs fegten in der ersten Runde alles vom Platz, was sich ihnen entgegen stellte.



Dann in der Finalrunde mit den drei stärksten Teams - TAS, **TES** und MCA - wurden die TAS-Boys mit 41-24 auf die Bank geschickt und nachdem MCA TAS erst in der Verlängerung besiegte, dachte man, das wird unser Turnier. Doch oft kommt es anders als man denkt. Das MCA-Team wuchs über sich hinaus und gewann trotz grandioser Aufholjagd unserer Mannschaft mit 48-42 Platz 2 – trotzdem gut gemacht, Jungs!

Snuk Pathumrangsri (Klasse 7) avancierte in diesem Jahr zum Stammspieler der **y8-boys** auf der rasanten *Forward* Position, auf der es unter dem Korb immer heftig zur Sache geht und mit viel Körpereinsatz gespielt wird. Leider traf seine Mannschaft schon in der 2. Runde auf den späteren Sieger, DIS, verlor knapp und man konnte nur noch gegen MCA einen wenig tröstenden 5. Platz herausholen.



Ergebnisse:

Y9 boys – 2.Platz (mit Eric & Stefan)

Y9 girls – 4.Platz

Y8 boys – 5.Platz (mit Snuk)

Y8 girls – 5.Platz

Y7 boys – 7.Platz

Y7 girls – 5.Platz



Liebe Eltern,

für den Verkauf unserer Essen, Snacks und Getränke sowie der gespendeten Bücher suchen wir noch liebe Helfer, die uns eine Stunde ihrer Zeit zur Verfügung stellen! Bitte bei Vasanthi Nagappan (Email: vasanthinagappan@yahoo.com) oder Lyndall Tyler (Email: lyndall.m.taylor@gmail.com) oder bei mir melden. Vielen Dank im voraus für Ihre Unterstützung und

freundliche Gruesse,

Vero Bobke

BUCHSPENDEN willkommen!

Gebrauchte Bücher für die TES "Summer Fair"

am 6. Juni '09, 11 - 15 Uhr



Liebe Eltern,

Wenn Sie nicht wissen, wohin Sie mit all Ihren gelesenen Büchern, und gesehenen DVDs and Videos sollen.....

Tja dann: HIERHER!

Bitte spenden Sie diese für unsere TES-Veranstaltung!

Sie können alles, was Sie loswerden wollen abgeben

- am Wen Lin Road Campus in den Sektions-Sekretariaten oder in die bereitgestellte Box im Parents Cafe
- am Yang Ming Shan Campus / Phase II bei den Guards in der Front Lobby
- oder jederzeit in den Büchereien der TES.

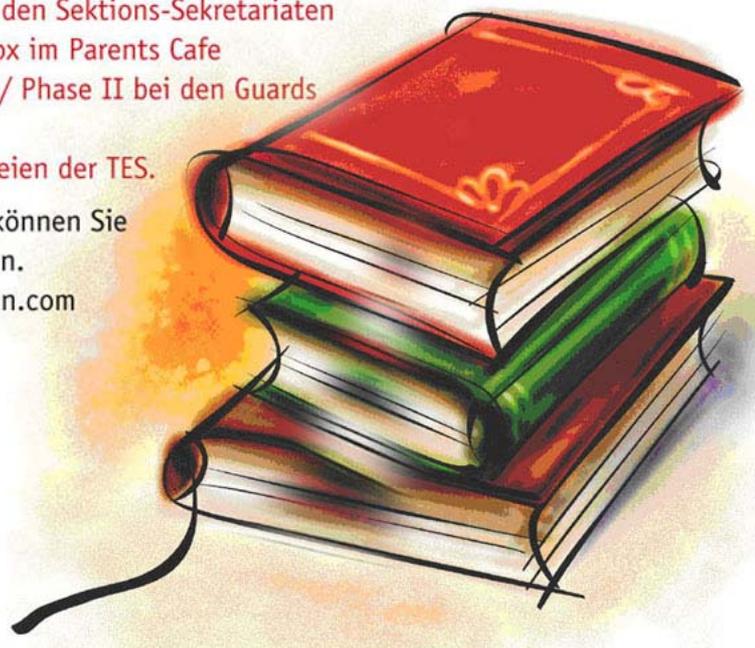
Wenn Sie noch Fragen haben können Sie sich jederzeit and mich wenden.

Email: veronika@theverodesign.com

Vielen vielen Dank im Voraus!

Herzlichst, Ihre

Veronika Bobke
Vorsitz des PSC
(Parents Support Council)





SUMMERFAIR

Fleamarket & Second Hand Books Sale

Saturday 6th June, 2009, 11 am - 3 pm

at Taipei European School

Swire European Primary Campus
No 727 Wen Lin Road, ShiLin, Taipei
Tel: (02) 8145 - 9007



Join us for a fun day for the whole family!

It is the perfect opportunity to pick up a bargain or two and fill up your book shelves with international books, enjoy fun games for small children, have a tasty bite to eat, refreshingly cool drinks, delicious ice cream . . .

Interested in booking a table?

(second hand goods only)

Please contact: tbspta@gmail.com

or Rebecca Earnshaw (09721 05984)

Zum Sommerfest der Deutschen Sektion am 20. Juni gibt es Bratwürstchen

(eingereicht von Bodo Kretzschmar)

Am 20. Juni 2009 findet von 11 bis 16 Uhr in Phase 2 am ESC das Sommerfest der deutschen Sektion statt.

Wie bereits im Vorjahr und zur Einschulungsfeier, werden wir wieder vom **deutschen Metzger Frank Zimmer** aus Taoyuen mit Würsten beliefert. Da die Nachfrage nach diesen feinen Würsten immer sehr hoch war, besteht die Möglichkeit per Vorbestellung zusätzliche Würste für den privaten Verzehr nach dem Fest zu bestellen.

- 6er Pack (6 x 100g) **original Bratwürste** zu 250,- NTD
- 6er Pack (6 x 100g) **Chili (scharfe) Bratwürste** zu 250,- NTD
- 6er Pack (6 x 100g) **Käse Bratwürste** zu 350,- NTD

Bei Bedarf melden sich Interessenten für Bestellungen **bis zum 12. Juni 2009** bei Bodo Kretzschmar (Tel: 0911 919 040)

Die Lieferung und Verteilung erfolgt in Vakuum-verschweißten Tüten, am 20. Juni 2009 - zum Sommerfest.

Wer unabhängig vom Sommerfest, Würste bestellen möchte, der wendet sich bitte an Frank's Frau: Sophie (Tel: 0953 971 889)

Mit freundlichen Grüßen
Bodo Kretzschmar

Berichte aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine aus dem Schulumfeld in Taipei		
Mai		
22.05.	Teenie-Kreis-Ausflug zur „MS DOULOS“ im Hafen Keelung	15.00 – 20.00 Uhr
29.05.	Bei gutem Wetter Ausflug für Groß und Klein zum Strand bei Jinshan, 9.30 Uhr Abfahrt am ESC, Rückkehr 16 Uhr am ESC. Bitte anmelden bei Scharrer!	
Juni		
02.06.	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	
05.06.	Jungschi UND Teenie-Kreis im Schwimmbad	15.00 – 18.00 Uhr
12.06.	Großes ABSCHLUSSFEST von Jungschi und Teenie-Kreis. Eltern, Geschwister und Lehrer sind dazu eingeladen!	15.00 – 19.00 Uhr
16.06	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	
30.06	Deutscher Bibel-Gesprächskreis	

“Doulos“, das älteste Passagierschiff der Welt, in Keelung vom 15.5.-28.5.2009

(eingereicht von Erika Scharrer)

Vor zwei Jahren legte die „Doulos“ schon mal in Keelung an
und alle Besucher waren begeistert.
Nun gibt es zwei Wochen lang die Gelegenheit,
im Hafen von Keelung (ganz nah beim Bahnhof)
das Schiff mit seiner 320 Mann starken internationalen Besatzung erneut zu
besuchen.

Was gibt es da zu erleben?

Einen riesigen Bücherladen mit über 6000 verschiedenen Büchern,
hauptsächlich englisch und chinesisch.
Eine hoch motivierte internationale christliche Mannschaft aus etwa 50 Ländern,
die sich freiwillig und ohne Bezahlung auf der ganzen Welt für soziale Projekte
einsetzt.

Spezielle Angebote wie:

Schiffsführung, internationale Vorführungen, Familientag mit der Doulos Crew,
englischsprachige Gesprächsrunden im Schiffs-Café u.a.

Genauere Infos unter:
www.doulos.to oder www.doulos.org

Bild der Woche

Dr. Sun Yat Sen war der Staatsgründer der Republik China.
An ihn wird in der großen Memorial Hall nahe beim 101 gedacht.



Foto: Dirk Diestel

6fl., Nr.8, Lane 124 XingYi Rd.
Beitou, Taipei 112, Taiwan
Phone home: 02-28746064
Phone mobile: 0917 11 7374
IP Fax: 0049-1212-9285 2100
Skype: dirk.diestel
eMail: dirk.diestel@web.de
Homepage+Photogallery
<http://www.taiwan-foto.de>